

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Fichtennadelöl Tirol / Fir needle oil Tyrol

**BRÜDER UNTERWEGER
GESELLSCHAFT m.b.H**

Version 01/11

überarbeitet 15.02.2011

1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator	Fichtennadelöl Tirol / Fir needle oil Tyrol
1.1.2. Zusätzliche Bezeichnung	ätherisches Öl; UVCB; Stoff mit variabler, teilweise unbekannter, Zusammensetzung biologischen Ursprungs
1.1.3. REACH-Registrierungsnr.	
EC Nummer	294-855-9
EC-CAS Nummer	91770-69-3
CAS Nummer	
FEMA Nummer	
FDA Nummer	

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Parfüm, Duftstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	Brüder Unterweger GmbH, Erste Tiroler Latschenölbrennerei
Straße	Thal-Aue 13
PLZ / Ort	9911 Assling
Postfach	
Land	Österreich
Telefon	+43 4855 8201
Telefax	+43 4855 8201 22
E-Mail	office@unterweger-oils.com
E-Mail (fachkundige Person)	msds@unterweger-oils.com
Auskunftgebender Bereich	
Kontaktstelle für Informationen	
Auskunft Telefon	
Auskunft Telefax	
Notrufnummer	
Nationaler Ansprechpartner	

1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrale Wien +43 1 4064343
0 - 24 Uhr erreichbar

2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gem Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Entz. Fl. 3 (H226)
Asp. 1 (H304)
Sens. Haut 1 (H317)
Aqu. Chron. 1 (H410)

Einstufung gemäß 67/548/EWG

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Bei Verschlucken Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

B (Brände von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen).

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

Starke Rauchentwicklung möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

Auf Selbstschutz achten.

6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Alle Zündquellen entfernen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Personen, die sich im Gefahrenbereich aufhalten, warnen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Kanalisation abdecken.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Produkt: Fichtennadelöl Tirol / Fir needle oil Tyrol

Version 01/11

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**BRÜDER UNTERWEGER
GESELLSCHAFT m.b.H**

überarbeitet 15.02.2011

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

Produkt nicht über längere Zeit in offenen Behältern lagern, begünstigt die Bildung von Peroxiden und beeinträchtigt die Produktqualität.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

LD50 (oral) in mg/kg: > 5000

LD50 (dermal) in mg/kg: > 3000

12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine Daten vorhanden

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

1272

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kiefernöl

14.3. Transportgefahrenklassen

3 (entzündbare, flüssige Stoffe)

14.4. Verpackungsgruppe

III (Stoffe mit geringer Gefahr)